

Johanna Spyri · Maja Dusíková

Heidi Heidi

Deutsch – Französisch



Nord
Süd

Edition
bi:libri





MP3-Hörbuch in 7 Sprachen

Das MP3-Hörbuch zu diesem Bilderbuch in Albanisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch und Spanisch steht hier zum Download bereit:

www.nord-sued.com/bilibri

Untenstehenden Hörbuch-Code eingeben und gewünschte Sprache kostenlos herunterladen. Das MP3-Hörbuch darf nur zu unkommerziellen Zwecken auf CD gebrannt werden.

Hörbuch-Code 615367

Impressum Hörbuch

© 2025 Edition bi:libri, München, ein Imprint der NordSüd Verlag AG

Deutsche Fassung:	von Katja Alves nach Johanna Spyri, gelesen von Sebastian Prittwitz
Albanische Fassung:	übersetzt von Besnik Haziri, gelesen von Blerina Kelmendi
Englische Fassung:	übersetzt von Elizabeth Söder, gelesen von Anne Janssen
Französische Fassung:	übersetzt von Dominique Kirmer, gelesen von Jean-Yves de Groote
Italienische Fassung:	übersetzt von Raffaella Merlini Zanghi, gelesen von Luca Canzonieri
Portugiesische Fassung:	übersetzt von Marília Mendes, gelesen von Sofia Laureano Schelten
Spanische Fassung:	übersetzt von Beatriz Bernabé, gelesen von Carlos Aparicio

Mischung & Mastering: Lori Lorenzen, Fluxx Tonstudio, München (www.fluxx-tonstudio.de)

© 2025 Edition bi:libri, München, ein Imprint der NordSüd Verlag AG
Titel der Originalausgabe: Heidi
© 2009 NordSüd Verlag AG, Franklinstrasse 23, CH-8050 Zürich
Alle Rechte, auch die der Bearbeitung oder auszugsweisen Vervielfältigung, gleich durch welche Medien, vorbehalten.
Übersetzung ins Französische: Dominique Kirmer
Lektorat Französisch: Christine Cavrenne
Zweisprachiges Layout: Susanna Gnugesser
Druck und Bindung: Livonia Print, Riga, Lettland
ISBN 978-3-19-099621-6
1. Auflage 2025

www.nord-sued.com | www.edition-bilibri.com | www.hueber.de/bilibri
Wir freuen uns über Nachrichten: info@edition-bilibri.de

GPSR-Kontakt: Edition bi:libri, NordSüd Verlag GmbH,
Triebstraße 3, 80993 München, info@edition-bilibri.de



Johanna Spyri · Maja Dusíková
Neu erzählt von Katja Alves

Heidi Heidi



Französische Übersetzung von Dominique Kirmer



Vom freundlichen Dorfe Maienfeld führt ein Fußweg durch baumreiche Fluren bis hinauf in die Berge. An einem warmen Junimorgen steigt eine junge Frau den steilen Pfad zu den Alpen hinauf. An ihrer Hand läuft munter ein kleines Mädchen. Das Kind heißt Heidi. Seine Eltern sind vor langer Zeit gestorben. Heidi wohnt bei ihrer Tante Dete. Doch jetzt hat Dete eine Stelle in Frankfurt gefunden und kann sich nicht mehr um ihre Nichte kümmern. Deshalb will sie das Kind zu seinem Großvater bringen. Er soll von nun an für Heidi sorgen. »Wie kannst du nur so etwas tun?«, sagen die Leute im Dorf. »Das arme Kind!« Die Leute fürchten sich vor dem brummigen alten Mann, der da oben allein auf der Alp wohnt.

Partant du charmant village de Maienfeld, un sentier monte à travers des terrains boisés jusque haut dans la montagne. Par une chaude matinée de juin, une jeune femme gravit ce sentier abrupt en direction des alpages. Elle tient par la main une petite fille qui marche allègrement. L'enfant s'appelle Heidi. Ses parents sont morts il y a longtemps. Heidi vit chez sa tante Dete. Mais maintenant que Dete a trouvé une place à Francfort, elle ne peut plus s'occuper de sa nièce. Pour cette raison, elle veut confier l'enfant à son grand-père. Maintenant, c'est lui qui s'occupera de Heidi. « Comment peux-tu faire une chose pareille ? » disent les gens du village. « La pauvre enfant ! » Les gens ont peur de ce vieil homme bourru qui vit tout seul là-haut dans les alpages.





Nachdem Dete gegangen ist, setzt sich der Großvater auf eine Bank und raucht Pfeife. Er hat zwei Geißen. Die eine heißt Schwänli und die andere Bärli. Heidi trinkt warme Geißenmilch.

»Schmeckt dir die Milch?«, fragt der Großvater.

»Ich habe noch nie so gute Milch getrunken«, sagt Heidi.

Heidi schläft auf dem Heuboden in einem Bett aus duftendem Heu. Im Dach hat es ein rundes Loch. Durch dieses Loch kann man bis weit ins Tal hinuntersehen.

»Hier ist es schön«, freut sich Heidi.

Après le départ de Dete, le grand-père s'assied sur un banc et fume sa pipe. Il a deux chèvres. L'une s'appelle Blanchette et l'autre Brunette. Heidi boit du lait de chèvre chaud.

« Tu aimes ce lait ? » demande le grand-père.

« Je n'ai jamais bu de lait aussi bon », dit Heidi.

Heidi dort au grenier dans un lit de foin odorant. Il y a une lucarne ronde dans le mur.

Par cette ouverture, on peut voir jusque tout en bas dans la vallée.

« C'est beau ici », se réjouit Heidi.





Am nächsten Morgen springt Heidi früh aus dem Bett. Vor der Hütte steht der Geißenpeter mit seiner Geißenschar. Der Großvater führt Schwänli und Bärli aus dem Stall. »Willst du mit auf die Weide?«, fragt er Heidi. Natürlich will Heidi mit. Den ganzen Nachmittag sammelt Heidi Blumen. Die sind für den Großvater. Doch abends, als sie ihm die Blumen schenken will, sind alle ganz welk. »Die Blumen wollen draußen in der Sonne stehen und nicht in deinem Schürzchen liegen«, sagt der Großvater. »Dann will ich keine mehr mitnehmen«, beschließt das Kind.

Le lendemain matin, Heidi saute du lit de bonne heure. Peter le chevrier est devant le chalet avec son troupeau de chèvres. Le grand-père sort Blanchette et Brunette de l'étable. « Veux-tu les accompagner au pâturage ? » demande-t-il à Heidi. Naturellement, Heidi veut les accompagner. Tout l'après-midi, Heidi cueille des fleurs pour le grand-père. Mais, le soir, quand elle veut lui offrir les fleurs, elles sont toutes complètement fanées. « Les fleurs veulent être dehors au soleil et pas dans ton petit tablier », dit le grand-père. « Alors je n'en cueillerai plus », décide l'enfant.

HEIDI, die weltbekannte Geschichte von Johanna Spyri – neu erzählt für Kinder und mit stimmungsvollen Illustrationen von Maja Dusíková.

**HEIDI, l'histoire mondialement connue dont Johanna Spyri est l'auteur
– dans une nouvelle version pour enfants, illustrée avec une grande
sensibilité par Maja Dusíková.**

